

Bayern

Hotspot-Initiative von amplus

[04.04.2016] Um Kommunen, Vereine und soziale Projekte in Bayern mit mobilen Internet-Verbindungen auszustatten, hat der Anbieter amplus eine WLAN-Hotspot-Initiative gestartet.

Das Unternehmen amplus hat eine WLAN-Hotspot-Initiative für Kommunen, Vereine und soziale Projekte in Bayern gestartet. Wie der regionale Internet-Anbieter mitteilt, sollen damit auch Kommunen in abgelegenen Winkeln des Freistaats Zugang zum mobilen Netz erhalten. Kostenloses Internet für Schulen oder WLAN-Hotspots für öffentlich zugängliche Bereiche stünden dabei ganz oben auf der Agenda. Das Unternehmen biete auch für Asylunterkünfte kostenfreie Hotspot-Systeme an. So könnten beispielsweise Asylbewerber in der Chamer Gemeinde Rettenbach bereits einen WLAN-Hotspot nutzen. Zukünftig will amplus das Engagement in diesen Bereichen verstärken. Laut amplus stehen den Kommunen mit dem Hotspot-System des Anbieters verschiedene Optionen offen. Zum einen können sie Bürgern unbegrenzt oder für einen bestimmten Zeitraum kostenloses WLAN zur Verfügung stellen. Wenn der Nutzer nach Ablauf der kostenlosen Zeit weiter surfen möchte, stünden individuelle Buchungsmöglichkeiten per PayPal-Zahlung oder Barkauf von Gutscheinen vor Ort offen.

(al)

Stichwörter: Breitband, amplus, WLAN